

Lüttringhauser LennepSeit 1931 Anzeiger

Zeitung für Lüttringhausen, Lennep und Umgebung
Herausgeber Heimatbund Lüttringhausen e.V.

Die nächste Ausgabe unserer Zeitung erscheint am
Donnerstag, 21. Mai 2026.

Nr. 08 / KW 19

www.luettringhauser-anzeiger.de

07. Mai 2026

GEDANKEN ZUM SONNTAG



Werner Brück Prädikant
und Lektor in der Ev. Kir-
chengemeinde Lennep

LICHTBLICKE!

Der Zirkus ist voller Menschen. Gespannt warten alle auf den Beginn. Die Manege ist noch dunkel. Plötzlich leuchtet ein Scheinwerfer hell auf. Er wirft einen kleinen Lichtkreis ins Rund der Manege. Der Clown Oleg Popov kommt mit einem kleinen Koffer aus dem Dunkel. Er geht auf den Lichtkreis zu, lässt sich nieder und räkelte sich im Licht. Doch es wandert weiter und er sitzt wieder im Dunkeln. Er steht auf, läuft dem Licht nach, streckt sich darin aus, als sei es die wärmende Sonne. Wieder eilt das Licht an eine andere Stelle. Er rennt hinterher, legt sich ganz auf das Licht und versucht es festzuhalten. Erneut entweicht es ihm. Nun beginnt er es in seinem Koffer einzufangen. In der Manege wird es dunkel. Da öffnet er den Koffer und schüttet das Licht in das große Zirkuszelt. Es wird taghell im Zelt. Die Zuschauer atmen hörbar auf, klatschen begeistert Beifall. Oleg Popov, ein Mensch auf der Suche nach Licht, Wärme und Geborgen-

heit. Auch Sie und ich suchen Licht für unser Leben. Wir wünschen uns, dass uns klar wird, wohin wir gehn und was wir tun sollen. Und Wärme und Geborgenheit suchen wir ebenso. Doch häufig läuft das Licht uns davon. Kaum haben wir uns in irgendeinem der vielen Lichter um uns niedergelassen, sitzen auch wir schon wieder im Dunkeln. Es muss doch ein Licht geben, an dem ich mich orientieren kann, dass mein Denken und Fühlen erhellt. Jesus Christus sagt im Joh.-Evangelium: „Ich bin das Licht dieser Welt. Wer mir folgt, tappt nicht mehr im Dunkeln“. Hier ist nicht von einem der vielen Lichter die Rede, die mir auf dem großen Markt der geistigen Lampen angeboten werden. Wenn Christus sagt, „ich bin das Licht“, meint er sich selbst als das Licht für alle Menschen. „Wer mir nachfolgt, wird nicht im Dunkel bleiben“, verspricht er. Sicher ist es nicht immer einfach, die Spuren Christi zu erkennen und ihnen nachzuzufolgen. Doch in der Gemeinschaft mit anderen Christen und im Gespräch mit ihnen kann ich Orientierung bekommen. Es ist etwas Wunderbares, wenn ich Licht für mich entdecke und dies in meiner Umgebung ausschütze, damit es auch für andere heller wird und schenkt auch ihnen neuen Lebensmut. Ja, schütten Sie Ihr Licht, Ihre Liebe, großzügig aus. Dann wird es hell. Bei Oleg Popov war es im Zirkuszelt – bei uns allen mitten im Leben.

Die Geschichte des Muttertags: Von der Frauenbewegung zum Familientag

Jedes Jahr im Mai steht er fest im Kalender: der Muttertag. Für die einen ein willkommener Anlass, der eigenen Mutter Danke zu sagen, für andere ein kommerzieller Feiertag, erfunden von der Blumenindustrie. Doch die wahre Geschichte des Muttertags ist weit vielschichtiger – und reicht bis in die Antike zurück.

VON KATJA WEINHEIMER

Schon in der Antike feierten die Hellenen ein Fest zu Ehren der Göttermutter Rhea. Auch im England des 17. Jahrhunderts gab es den sogenannten „Mothering Sunday“, an dem Dienstreiberinnen frei bekamen, um ihre Mütter zu besuchen. Diese frühen Formen waren jedoch religiös geprägt und unterschieden sich deutlich vom heutigen Muttertag.

Der moderne Muttertag hat seinen Ursprung in den USA. Die Frauenrechtlerin Ann Maria Reeves Jarvis organisierte bereits in den 1850er-Jahren sogenannte „Mothers' Day Work Clubs“, die sich für bessere hygienische Bedingungen und gegen Kindersterblichkeit einsetzten. Ihre Tochter Anna Jarvis gilt als eigentliche Begründerin des heutigen Feiertags. Nach dem Tod ihrer Mutter im Jahr 1905 setzte sie sich dafür ein, einen nationalen Ehrentag für Mütter einzuführen. Am 12. Mai 1907 veranstaltete sie die erste offizielle Muttertagsfeier in einer Kirche in West Virginia. Ihr unermüdlicher Einsatz führte schließlich dazu, dass Präsident Woodrow Wilson 1914 den zweiten Sonntag im Mai zum nationalen Feiertag erklärte. Ironisch: Anna Jarvis selbst wandte sich später vehement gegen die Kommerzialisierung „ihres“ Tages und kämpfte bis zu ihrem Tod gegen die Vereinnahmung durch Blumen- und Süßwarenindustrie.

DER MUTTERTAG IN DEUTSCHLAND

Nach Deutschland kam der Muttertag in den 1920er-Jahren, eingeführt tatsächlich vom Verband Deutscher Blumengeschäftsinhaber. 1923 fand der erste deutsche Muttertag statt. In der Zeit des Nationalsozialismus wurde der Tag ideologisch vereinnahmt: Ab 1933 wurde er zum öffentlichen Feiertag erklärt, und ab 1939 verlieh das Regime das „Mutterkreuz“ an kinderreiche Frauen.

Nach dem Zweiten Weltkrieg distanzierte man sich von dieser Instrumentalisierung. Der Muttertag blieb zwar als Tradition erhalten, wurde aber nie wie-

der gesetzlicher Feiertag. Heute wird er in Deutschland am zweiten Sonntag im Mai gefeiert, ganz im Zeichen der Familie und ohne politische Aufladung.

MUTTERTAG WELTWEIT

Rund 80 Länder feiern den Muttertag, doch nicht überall am selben Datum:

- Großbritannien begeht den „Mothering Sunday“ am vierten Fastensonntag, also im März.
- In Norwegen fällt der Muttertag auf den zweiten Sonntag im Februar.
- Äthiopien feiert ein mehrtägliches Fest namens „Antrosht“ im Herbst, bei dem Töchter und Söhne zu ihren Familien reisen.
- In Thailand wird der Muttertag am 12. August begangen – dem Geburtstag der verstorbenen Königin Sirikit.

Die Bräuche variieren ebenso: Während in Deutschland Blumen und Frühstück ans Bett dominieren, schenkt man in Mexiko Ständchen, und in Japan sind rote Nelken das traditionelle Symbol.

UND DER MUTTERTAG BEI UNS: FEIERN, SCHENKEN, DANKE SAGEN

In diesem Jahr ist es am 10. Mai wieder so weit: Unser Muttertag, ein Tag, der in vielen Familien feste Tradition hat. Wie verbringen die Familien im bergischen Land, in unserer Region den Ehrentag für die Mutter.

In Lüttringhausen, Lennep und rundherum in der schönen heimatlichen Umgebung lassen sich viele Möglichkeiten finden, den Tag besonders zu gestalten. Ob ein entspannter Spaziergang durch die schmucken Stadtteile, ein Besuch im

nahegelegenen Café, Picknick am Zausee oder ein selbst zubereitetes Frühstück – es sind oft die kleinsten Gesten, die zählen.

Der klassische Blumenstrauß bleibt beliebt, doch immer mehr Familien setzen auf persönliche Geschenke. Ein selbst gestaltetes Fotobuch mit Erinnerungen an gemeinsame Erlebnisse, ein handgeschriebener Brief oder ein „Zeit-Gutschein“ für einen gemeinsamen Ausflug, all das zeigt Wertschätzung jenseits des materiellen Wertes.

Auch praktische Ideen kommen gut an: Eine persönliche Teemischung, selbstgemachte Kosmetik oder ein Gutschein für ein

gemeinsames Essen im Lieblingsrestaurant. Wer es klassisch mag, liegt mit Blumen nach wie vor richtig.

GEMEINSAME ZEIT ALS WERTVOLLSTES GESCHENK

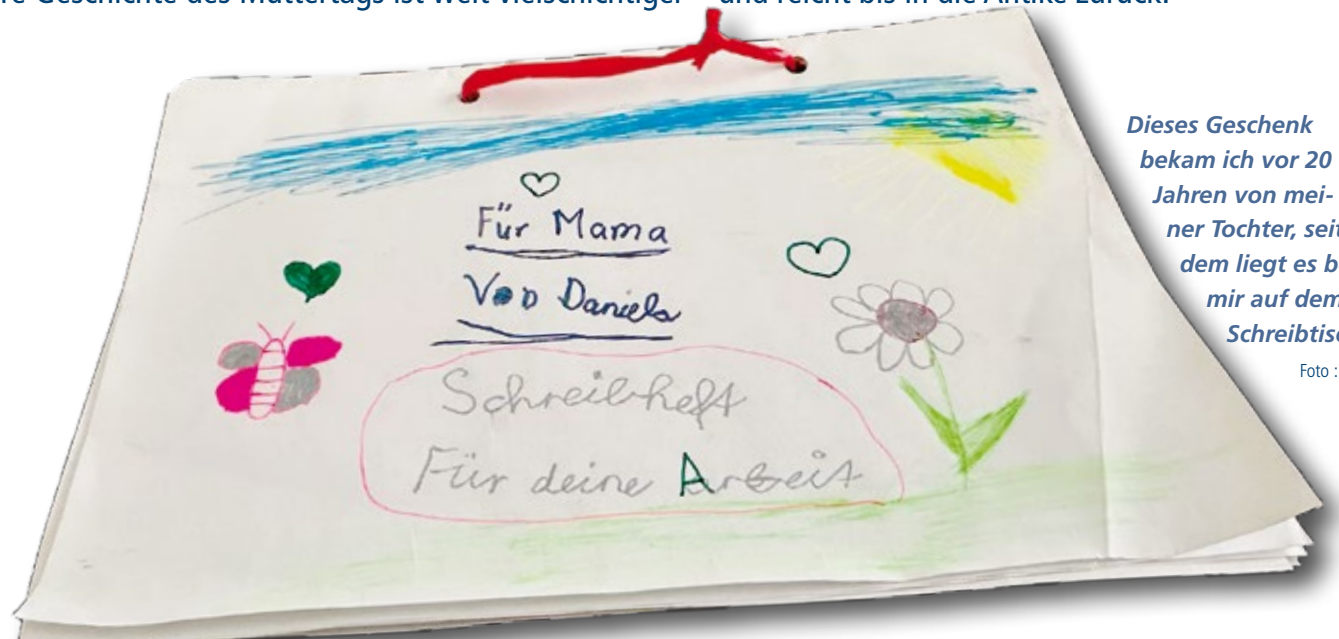
Gerade für berufstätige Familien bietet der Muttertag eine willkommene Gelegenheit, innezuhalten. Ein Brunch mit der ganzen Familie, ein Ausflug in die Natur oder einfach ein paar Stunden ohne Alltagshektik – das bleibt oft länger in Erinnerung als jedes gekaufte Präsent.

Für Kinder bieten Schulen und Kindergärten häufig Bastelaktionen an, bei denen liebevolle Karten oder kleine Kunstwerke entstehen. Diese selbstgemachten

Geschenke gehören für viele Mütter zu den schönsten Überraschungen des Tages.

Trotz aller Kritik an der wirtschaftlichen Vereinnahmung bleibt der Kern des Muttertags bestehen: ein Tag der Wertschätzung. Ob mit Blumenstrauß, selbstgebastelter Karte oder gemeinsamer Zeit – im Mittelpunkt steht die Botschaft, dass Mütter etwas Besonderes sind. Das wusste schon Anna Jarvis, auch wenn sie sich das heutige Ausmaß wohl kaum hätte vorstellen können.

Allen Müttern, hier im bergischen Land und überall auf der Welt wünschen wir einen wunderschönen Muttertag!



Dieses Geschenk bekam ich vor 20 Jahren von meiner Tochter, seitdem liegt es bei mir auf dem Schreibtisch.

Foto: LLA

EINFACH. SICHER. SCHNELL.

Mit unserer KreuzApo App!

- ✓ Bequem vorbestellen – ganz ohne Wartezeit
- ✓ E-Rezept einfach einlösen – in wenigen Klicks
- ✓ Volle Übersicht – Ihre Verordnung auf einen Blick
- ✓ Schnelle Benachrichtigung – wir sagen Bescheid, sobald Ihre Bestellung abholbereit oder auf dem Weg ist



Kommen Sie gerne vorbei – wir richten die App gemeinsam mit Ihnen ein!



Kreuz Apotheke
Wir sind für Sie da!
Apotheker Henrik Badmann

Kreuzbergstr. 10
42899 Remscheid
T. 02191 694700
info@apokreuz.de
www.apokreuz.de

Falken-Apotheke
Wir sind für Sie da!
Apotheker Henrik Badmann

Barmer Str. 17
42899 Remscheid
T. 02191 50150
info@falken-apotheke-rs.de
www.falken-apotheke-rs.de

VATERTAGS-BOX

Kräutersenf
Steak-Grill-Gewürzsalz
Entrecôte oder Rumpsteak

25 €

Nur auf Vorbestellung!

FLEISCHEREI NOLZEN
Die feine bergische Art

Fleischerei NOLZEN Kreuzbergstr.11 42899 Remscheid
Tel. 02191-50562 E-Mail: info@metzgerei-nolzen.de

MUTTERTAGS-BOX

Überraschen Sie Ihre Mutter mit unserer Muttertagsbox – perfekt für ein genussvolles Frühstück!

29,95 €

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

LÜTRINGHAUSEN

Ev. Kirchengemeinde Lüttringhausen
www.ekir.de/luettringhausen

Donnerstag, 07.05.: 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus, 10.00 Uhr Gottesdienst im Haus Clarenbach mit Pfarrerin Kristiane Voll, 14.30 Uhr Spielernachmittag im Gemeindehaus
Freitag, 08.05.: 9.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus, 09.30 Uhr Männerfrühstück im Gemeindehaus, 16.00 Uhr Bibelstunde im Haus Clarenbach mit Diakonin Irmtraud Fastenrath, 18.30 Uhr Gute Nacht Kirche „plus“ – für Kinder, die gerne Geschichten hören – mit Jürgen Kammin
Samstag, 10.05.: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Kristiane Voll, 11.30 Uhr Tauf-Gottesdienst mit Pfarrerin Kristiane Voll, 17.00 Uhr Muttertags-Konzert mit dem Posaunenchor und dem Jugendposaunenchor Lüttringhausen unter der Leitung von Shigetoshi Ampo und Gisela Woock
Montag, 11.05.: 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus
Dienstag, 12.05.: 15.00 Uhr und 16.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe – auf der Wichtelwiese (nicht bei Sturm), 19.30 Uhr Gesprächskreis der Ev. Kirchengemeinde – Thema: „Hat Gott Humor?“ mit Dipl. Päd. Werner Brück im Gemeindehaus
Mittwoch, 13.05.: 15.00 Uhr FrauenForum mit Pfarrer Hans Pitsch im Gemeindehaus
Donnerstag, 14.05.: 11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst unter Mitwirkung des Posaunenchores und Jugendposaunenchores Lüttringhausen mit der Ev. Freikirchlichen Gemeinde am Adolf-Clarenbach-Denkmal
Freitag, 15.05.: 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus, 18.30 Uhr Gute Nacht Kirche „plus“ – für Kinder, die gerne Geschichten hören – mit Jürgen Kammin
Sonntag, 17.05.: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe mit Pfarrerin Kristiane Voll
Montag, 18.05.: 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus
Dienstag, 19.05.: 15.00 Uhr und 16.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe – auf der Wichtelwiese (nicht bei Sturm)
Donnerstag, 21.05.: 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus, 10.00 Uhr Gottesdienst im Haus Clarenbach mit Pfarrerin Kristiane Voll, 14.30 Uhr Spielernachmittag im Gemeindehaus

Kinder- und Jugendarbeit des CVJM im CVJM Haus

www.cvjm-luettringhausen.de

montags: 17.00 Uhr Mädchenjungschar „Panda-Bande“ (4./5.Kl.), 17.30 Uhr Jungengruppe „Legends“ (ab 6. Kl.)
dienstags: 17.00 Uhr Mädchenjungschar „Butterflys“ (2./3. Kl.), 17.00 Uhr Jungenjungschar „Pixels“ (2.-5.Kl.)
mittwochs: 17.00 Uhr Mädchengruppe „Schlumpfe“ (5.-8.Kl.)
freitags: 17.00 Uhr Mädchengruppe „Best Friends“ (9./10.Kl.)
sonntags (monatlich): 16.00 Uhr Trainee-Kurs, 18.30 Uhr Mitarbeiterkreis
Weitere Angebote des CVJM
montags: 18.00 Uhr Tischtennis f. Kinder (Turnhalle Jahnplatz), 19.30 Uhr Tischtennis f. jedes Alter (Turnhalle Jahnplatz)
dienstags: 19.30 Uhr Tischtennis f. Erw. (Turnhalle Jahnhalle)
donnerstags: 17.00 Uhr Tischtennis f. Kinder (Turnhalle Ad. Clarenbach), 19.30 Uhr Tischtennis f. Erw. (Turnhalle Ad. Clarenbach)
freitags (zweimal im Monat): 16.00 Uhr Bibelkreis (Haus Clarenbach)
sonntags (monatlich): Hausbibelkreis für Erwachsene (privat)

Kath. Pfarrkirche Heilig Kreuz
www.st.bonaventura.de

Sonntag, 10.05.: 11.30 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 12.05.: 09.00 Uhr Frauenmesse
Donnerstag, 14.05.: 11.30 Uhr Hl. Messe
Sonntag, 17.05.: 09.30 Uhr Erstkommunion, 11.15 Uhr Erstkommunion
Dienstag, 19.05.: 09.00 Uhr Frauenmesse

Ev. Kirchengemeinde bei der
Stiftung Tannenhof

www.stiftung-tannenhof.de

Freitag, 08.05.: 17.00 Uhr Vesper Diakonin Schulz
Sonntag, 10.05.: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kirchenkaffee Pfarrer/in Königsmann
Freitag, 15.05.: 17.00 Uhr Diakon Raillon
Sonntag, 17.05.: 10.00 Uhr Gottesdienst m. Verleihung Kronenkreuz Pfarrer Leicht

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
Lüttringhausen, Schulstr. 21 b

www.efg-luettringhausen.de

Donnerstag, 07.05.: 09.30 Uhr Mutter-Kind Treff
Freitag, 08.05.: 18.30 Uhr Teenkreis ab 14 Jahre
Sonntag, 10.05.: 09.15 Uhr Abendmahl, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Burkhard Klaus, Strucksfeld, und Kindergottesdienst
Montag, 11.05.: 17.00 Uhr Jungschar für Mädchen u. Jungen ab 6 Jahre
Dienstag, 12.05.: 18.00 Uhr Pre-Teens ab 12 Jahre
Mittwoch, 13.05.: 19.30 Uhr Bibel und Gebetsstunde
Donnerstag, 14.05.: 09.30 Uhr Mutter-Kind Treff, 09.30 Uhr Seniorenkreis 60 plus
Sonntag, 17.05.: 09.15 Uhr Abendmahl, 10.30 Uhr Gottesdienst mit N.N. und Kindergottesdienst
Montag, 18.05.: 17.00 Uhr Jungschar für Mädchen u. Jungen ab 6 Jahre
Mittwoch, 20.05.: 19.30 Uhr Bibel und Gebetsstunde
Donnerstag, 21.05.: 09.30 Uhr Mutter-Kind Treff

LENNEP

Evangelische Kirchengemeinde Lenneper
www.evangelisch-in-lenneper.de

Freitag, 08.05.: Stadtkirche 18.00 Uhr Besonderer Gottesdienst „Franz von Assisi“ Vikar Baumgart
Samstag, 09.05.: Stadtkirche 11.00 Uhr – 11.15 Uhr Ökumenisches Marktgebet, 14.00 Uhr Taufgottesdienst Pfarrer Kannemann
Sonntag, 10.05.: Waldkirche 11.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer i.R. Spengler Gh. Hardtstraße 11.15 Uhr Familienkirche mit Abendmahl der Konfirmanden Pfarrer Kannemann
Donnerstag, 14.05.: Waldkirche 11.15 Uhr Gottesdienst Dipl.-Theol. Klewer
Freitag, 15.05.: Stadtkirche 18.00 Uhr Abendstille H. Droop
Samstag, 16.05.: Stadtkirche 11.00 Uhr – 11.15 Uhr Ökumenisches Marktgebet
Sonntag, 17.05.: Waldkirche 11.15 Uhr Gottesdienst Diakon Steckling Gh. Hardtstraße 11.15 Uhr Familienkirche Pfarrer/in Dr. Bluth

Kath. Pfarrkirche St. Bonaventura
Lenneper

www.st.bonaventura.de

Freitag: 08.05.: 10.30 Uhr Wortgottesdienst Familienzentrum Bonaventura, 18.15 Uhr Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Hl. Messe, 19.50 Uhr Komplet
Samstag, 09.05.: 18.00 Uhr Familienmesse
Sonntag, 10.05.: 09.30 Uhr Erstkommunion, 11.15 Uhr Hl. Messe in spanischer Sprache fällt aus! 11.15 Uhr Erstkommunion
Montag, 11.05.: 10.00 Uhr Dankmesse Eko-Kinder
Mittwoch, 13.05.: 18.15 Uhr Maiandacht, 19.00 Uhr Hl. Messe
Donnerstag, 14.05.: 09.45 Uhr Hl. Messe
Freitag, 15.05.: 18.15 Uhr Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Hl. Messe
Samstag, 16.05.: 15.00 Uhr Taufe, 18.00 Uhr Familienmesse
Sonntag, 17.05.: 09.45 Uhr Hl. Messe, 11.15 Uhr Hl. Messe in spanischer Sprache

LÜTRINGHAUSEN / LENNEP

Neuapostolische Kirche

www.nak-wuppertal.de

Sonntag: 10.00 Gottesdienst
Mittwoch: 19.30 Gottesdienst



Die Ritter spielen wieder!

(red) Im frisch sanierten Brunnenhof präsentieren die Georgs Ritter ihr Stück: „Jungritter und Burgdrachen“. Mit 3 Aufführungen am Tag lädt die Ritterschaft zu einem Schauspiel ein, welches Jung & Alt gleichermaßen begeistert. Die Georgs Ritter freuen sich besonders, wenn sie bei ihren Ritterkämpfen tatkräftig vom Publikum angefeuert werden. Am Ende jeder Aufführung können Besucher selbst einmal Schwert und Bihänder in die Hand nehmen, mit den Rittern ins Gespräch kommen oder einfach nur ein Erinnerungsfoto schießen. Das heitere Schauspiel um Ritter und Grafen, Schurken und Edelfrauen verspricht eine gute Stunde Unterhaltung für Groß und Klein. Tickets sind im VVK online oder auch in ausreichender Anzahl an der Tageskasse erhältlich.

Wann? 14., 16. & 17. Mai sowie 23.-25. Mai 2026, 11.00 Uhr, 13.30 Uhr und 16.00 Uhr
Wo? Schloss Burg, Schlossplatz 16, 42659 Solingen (Burg)

Foto: Veranstalter



Freitag, 08. Mai 2026

von 15:00 - ca. 18:00 Uhr, in der Natur-Schule Grund

Junge VHS: Die Stunde der Gartenvögel

(red) Die Volkshochschule Remscheid und die Natur-Schule Grund veranstalten gemeinsam im Rahmen von „Junge VHS“ eine Vogelbeobachtungsaktion für Familien. Unter der Leitung von Tobias Marsch (B.A.) können Kinder und Erwachsene die heimische Vogelwelt erkunden, lauschen Vogelstimmen und nehmen an der Aktion „Stunde der Gartenvögel“ teil. Dazu gibt es Tipps zur vogelfreundlichen Gestaltung von Balkon oder Garten. Hinweise: Teile der Veranstaltung finden draußen statt – wetterfeste, warme Kleidung und festes Schuhwerk werden empfohlen. Ein Fernglas ist hilfreich.

18 Uhr, in der Ev. Stadtkirche Lenneper

Besonderer Gottesdienst zu Franz von Assisi

(red) Die Ev. Stadtkirche Lenneper lädt zu einem besonderen Gottesdienst ein, der dem Heiligen Franz von Assisi gewidmet ist. Vikar C. Baumgart wird den Gottesdienst leiten. Für die musikalische Umrahmung sorgen Kantor Thilo Ratai und das Lenneper Kammerorchester. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Gäste herzlich eingeladen, bei Fingerfood und Getränken zusammenzukommen – das Catering-Team freut sich auf Sie.

Samstag, 09. Mai 2026

10:00 – 13:00 Uhr, F(1)air-Weltladen, Gertenbachstr. 17, 42899 Remscheid

Weltladentag – Fair fruchtet

(red) Der F(1)air-Weltladen lädt am Weltladentag zum „Familienfrühstück für Alle“ ein. Der Tag steht unter dem Motto „Fair fruchtet“ und das lässt sich am besten über den Gaumen erfahren. Wer dabei Appetit auf weitere Informationen und Hintergründe bekommt, kann auch diesen Hunger stillen. Den Abschluss bildet die Vorführung des Filmes „Bittere Orangen“, der die Ausbeutung in Europa bei der Orangenernte und Alternativen dazu aufzeigt.

16.30 Uhr, CVJM Lüttringhausen e.V. Gertenbachstr. 38 42899 Remscheid

Frühlingszauber in Lüttringhausen: Vier Ensembles laden zum Gemeinschaftskonzert

(red) Am 9. Mai verwandelt sich das CVJM-Haus Lüttringhausen in eine musikalische Bühne: Beim Gemeinschaftskonzert „Frühlingszauber“ präsentieren der MGV Niededacht Herbringhausen, der Lüttringhauser Männerchor, der Lüttringhauser Frauenchor und der CVJM Posaunenchor Linde ein abwechslungsreiches Programm. Der Eintritt kostet 15 Euro, Kinder bis 14 Jahre sind frei. Karten gibt es im Vorverkauf bei Juwelier Hertel und im Flair-Weltladen an der Gertenbachstraße sowie bei allen Vereinsmitgliedern.

Mittwoch, 13. Mai 2026

18 bis 19:30 Uhr, Zentralbibliothek, Lernzentrum, 2. OG, Scharffstr. 4-6, 42853 Remscheid

Demenz - für Laien verständlich dargestellt. Wenn die Persönlichkeit zerfällt

(red) Der Vortrag geht der Frage nach, wie eine Demenz definiert wird, anhand einfacher Tests wird dies verdeutlicht. Dargestellt werden die zunehmende Orientierungslosigkeit in allen Lebensbereichen sowie weitere Auswirkungen auf den Patienten / die Patientin. Die Dozentin Frau Peramato war viele Jahre als Diplom-Psychologin in der Stiftung Tannenhof und als Dozentin u.a. im Bereich Psychiatrie tätig. Dozentin: Angela Peramato. Entgelt: 10,- Euro.

Sonntag, 17. Mai 2026

17:00 Uhr, Klosterkirche Remscheid-Lenneper in Remscheid

„Weltklassik am Klavier -Andante Spianato und Grand Polonaise Brillante - Romantik pur!“

(red) Nahyun Park: „Ich spiele für Weltklassik am Klavier, weil es mir eine große Freude ist, durch Musik an verschiedenen Orten wertvolle Zeit mit einem großartigen Publikum verbringen zu können.“ Die südkoreanische Pianistin Nahyun Park wurde 1998 in Seoul geboren und begann im Alter von fünf Jahren, Klavier zu spielen. Eintritt ist bis 18 Jahre frei, Erwachsene 30,00 €. Reservierung unter 0151 125 855 27, info@weltklassik.de oder www.weltklassik.de.

Donnerstag, 21. Mai 2026

19 Uhr, F(1)air-Weltladen, Gertenbachstr. 17, 42899 Remscheid

Krimi-Autoren-Lesung

(red) Der Remscheider Lehrer und Ronsdorfer Krimi-Autor Dr. Stefan Barz liest am Donnerstag, dem 21. Mai 2026, im F(1)air-Weltladen aus seinen Werken. Der Autor verbrachte seine Kindheit in der Eifel, deren „vermeintliche Idylle eine ideale Kulisse für ein Verbrechen bietet“. Folgerichtig spielen viele seiner Krimis eben dort und brachten ihm 2014 für den Krimi-Roman „Schandpfahl“ den Jacques-Berndorf-Preis ein. Auch seine heutige Wahlheimat scheint bei Stefan Barz Eindruck hinterlassen zu haben, spielen doch zwei seiner neusten Werke in Solingen und in Wuppertal. Der Erwerb der Bücher ist vor Ort möglich, inklusive Signatur durch den Autor.

WEITERE VERANSTALTUNGEN FINDEN SIE AUF SEITE 8.



Apotheken-Notdienst vom 07.05.2026 bis 21.05.2026 (jeweils von 9 bis 9 Uhr)

Donnerstag, 07.05.
Elch-Apotheke
Erbschlör Straße 14
Telefon: 0202 / 46 15 56

Freitag, 08.05.
Apotheke am Henkelshof
Hans-Potyka-Straße 16
Telefon: 96 34 99

Samstag, 09.05.
Punkt-Apotheke
Alleestraße 68
Telefon: 69 28 00

Sonntag, 10.05.
Apotheke im Allee-Center
Alleestraße 74
Telefon: 4 92 30

Montag, 11.05.
Amboss-Apotheke
Hauptstraße 53
Telefon: 0202 / 47 41 41

Dienstag, 12.05.
Süd-Apotheke
Lenneper Straße 6
Telefon: 3 17 19

Mittwoch, 13.05.
Dorper-Apotheke
Hauptstraße 12
Telefon: 0202 / 47 03 30

Donnerstag, 14.05.
Kreuz Apotheke
Kreuzbergstraße 10
Telefon: 69 47 00

Freitag, 15.05.
Löwen-Apotheke
Hauptstraße 30
Telefon: 0202 / 47 10 38

Samstag, 16.05.
Vieringhauser-Apotheke
Vieringhausen 75
Telefon: 7 17 00

Sonntag, 17.05.
Apotheke am Hasenberg
Hasenberger Weg 43A
Telefon: 66 10 27

Montag, 18.05.
Adler-Apotheke
Alleestraße 11
Telefon: 92 30 01

Dienstag, 19.05.
Bären Apotheke Z. Süd
Rosenhügeler Straße 2A
Telefon: 6 96 08 60

Mittwoch, 20.05.
Pinguin-Apotheke Markt
Alleestraße 2
Telefon: 2 80 16

Donnerstag, 21.05.
Regenbogen-Apotheke
Presover Straße 20
Telefon: 69 49 50

Wo Gemeinschaft Wurzeln schlägt

Nach jahrelanger Vorbereitung startet das interkulturelle Gartenprojekt des Vereins SENF – ein Ort der Begegnung für alle Generationen.

VON SABINE NABER

Dass sich beharrliches Bemühen am Ende auszahlt, das hat der Verein SENF, der sich für die Belange von Geflüchteten sowie für bürgerschaftliches Engagement einsetzt, spätestens jetzt bewiesen. Denn das Gemeinschaftsgartenprojekt „Weltgarten Klausen“ ist nach jahrelanger Vorbereitung gestartet. Knackpunkt dabei war nicht zuletzt, dass das Grundstück der LEG gehört, der Seniorentreff aber der Stadt.

VOM LEEREN

SENIORENTREFF ZUM GRÜNEN TREFFPUNKT Hinter dem Hochhaus an der Karl-Arnold-Straße, auf der großen Wiese der Wohnungsbaugesellschaft LEG soll er entstehen. „Wir haben von der Stadt die Schlüssel zum ehemaligen Seniorentreff bekommen, der lange leer stand. Da mussten die Handwerker rein. Aber wir wollen das Haus zunächst einmal vorrangig nutzen, um Gartenwerkzeuge und Möbel dort zu lagern“, sind sich Jutta Ebbinghaus und Tilo Hörter vom Verein SENF – der Name steht für sozial, engagiert, neu-



Mit Erdbeerpflanzen, Oregano und Kuchen startete der Weltgarten Klausen: Jutta Ebbinghaus und Tilo Hörter vom Verein SENF freuen sich über die ersten Gäste beim Einweihungsfest hinter dem Hochhaus an der Karl-Arnold-Straße.

Foto: Naber

gierig und freiwillig – einig. Denn jetzt sei vor allem das Gärtnern wichtig. Mit einem Hochbeet, für das einige Besucherinnen und Besucher, die zu dem kleinen Einweihungsfest mit Kaffee und Kuchen gekommen waren, schon Erdbeerpflanzen, hängenden Oregano und Knoblauch

mitgebracht hatten, war der Anfang gemacht.

NASCHGARTEN, KRÄUTERSPIRALE UND RAUM FÜR IDEEN

„Unser Weltgarten, der auf einem zentralen Platz in diesem Viertel angelegt ist, ist für alle Generationen, Kulturen oder auch Ideen

offen“, versichert Jutta Ebbinghaus, die bereits konkrete Pläne präsentiert. Auf einem Stück Wiese, auf dem vier Bäume relativ dicht beieinanderstehen, soll es zukünftig Sitzmöglichkeiten geben. „Und rund um den Apfelbaum wollen wir aus der Wiese einen Acker machen. Weil gerade

hier lange die Sonne drauf scheint, können wir uns einen Naschgarten, beispielsweise mit Beerensträuchern vorstellen.“ Etwas weiter entfernt hat die Stadt eine Obstwiese angelegt, auf der blühende Blumen stehen, weil sie wenig gemäht wird. Auch eine Kräuterspirale und ein Insektenhotel könnten dazu kommen.

GEMEINSAM SÄEN, ERNTEN UND FEIERN

Nachhaltig, ökologisch und vor allem gemeinschaftlich soll alles gestaltet werden. Gemeinsam säen, pflanzen, ernten und später auch genießen, das ist das Ziel. Und Ebbinghaus und Hörter hoffen, dass sich möglichst viele dafür verantwortlich fühlen. Geplant sind Kooperationen mit Schulen, Kitas, Bildungs- und Kultureinrichtungen. Und ebenso gemeinsame Aktionen, Feste, Kochrunden, Möglichkeiten für Spiel und Bewegung. „Wir denken dabei an Kinder, Familien, Senioren und Neuzugezogene. Einfach an alle, die Lust auf Begegnung haben“, heißt es beim Verein SENF, der bei seinem Gartenprojekt von der „Altersgerechten Quartiersentwicklung“ unterstützt wird.



ANZEIGE

„Markt der schönen Dinge“ Pfingsten 2026 auf Gut Haarbecke

Lindlar – Pfingsten 2026 verwandelt sich Gut Haarbecke wieder in ein Mekka für Kunsthandwerk und Handgemachtes: Über 100 Ausstellerinnen und Aussteller aus ganz Deutschland präsentieren am Pfingstwochenende ihre liebevoll gefertigten Unikate.

MARKT DER SCHÖNEN DINGE

Pfingsten
23.-25. Mai
11-18 Uhr

Live-Musik!

Gut Haarbecke

58566 Kierspe

Eintritt: € 6,- p. P. | Parken frei



Der „Markt der schönen Dinge“ lädt Besucherinnen und Besucher ein, besondere Werke zu entdecken, handwerkliche Techniken kennenzulernen und in entspannter Atmosphäre zu genießen. Für musikalische Unterhaltung sorgt Stefan Bartsch mit einem abwechslungsreichen Repertoire von den Klängen der Sixties bis zu Country- und Westernmusik.

Auch kulinarisch bietet der Markt Highlights: In der Cafeteria können Gäste eine entspannte Pause einlegen, während im Innenhof internationale Spezialitäten, darunter knuspriger Elsässer Flammkuchen, serviert werden.

Ein besonderer Aspekt: Die „Kettenwerkstatt“ spendet ihre gesamten Einnahmen zu 100 % an die Hilfsorganisation Friedensdorf International und unterstützt damit Kinder weltweit in Not.

Eintritt & Informationen:

• Eintritt: 6 € (Kinder bis 15 Jahre frei)

• Parken: kostenlos

• EC-Kartenzahlung: eingeschränkt möglich

Weitere Informationen unter: www.kunsthandwerkermarkt-lindlar.de

Führungswechsel bei der SPD Remscheid

Dietrich und Gassen übernehmen kommissarisch nach Krause-Rücktritt die Remscheider SPD bis zur Neuwahl.

(red) Nach dem Rücktritt von Jörg-Dieter Krause als Vorsitzender der Remscheider SPD steht der Unterbezirk vor einem Führungswechsel. Die beiden stellvertretenden Vorsitzenden Dr. Gerhilt Dietrich (SPD-Ortsverein Lüttringhausen) und Ralf Gassen (SPD-Ortsverein Remscheid-West) leiten den Unterbezirk nun gemeinsam bis zur anstehenden Neuwahl.

NEUWAHLEN NACH
ABBRUCH DER WIEDERWAHL

Die Vollversammlung des SPD-Unterbezirks hatte am Samstag mit großer Mehrheit entschieden,



Dr. Gerhilt Dietrich und Ralf Gassen leiten die Remscheider SPD kommissarisch, bis der Unterbezirk einen neuen Vorsitzenden wählt.

Fotos: SPD Remscheid

die ursprünglich geplante Wiederwahl Krauses abzubauen. Auf einer Sitzung am kommenden Montag soll das weitere Verfahren besprochen werden – am Ende stehen Neuwahlen für den Unterbezirksvorstand.

Die im Juni 2024 gewählten Vorstandsmitglieder bleiben mit Ausnahme des bisherigen Vorsitzenden bis zur Neuwahl im Amt. Dietrich und Gassen dankten Krause für sein vierjähriges Engagement im Unterbezirksvorstand. Der Remscheider Kommunalpolitiker bleibt weiterhin Bezirksbürgermeister von Alt-Remscheid sowie Ratsmitglied.

Im Notfall: Ärzte, Kinderärzte, Tierärzte-Notdienst vom 07.05.2026 bis 21.05.2026

Kinderambulanz

Sana-Klinikum ab 16 Uhr,
Telefon 13 86 30 oder 13 86 83
Zahnärztlicher Notdienst
Tel.: (01805) 98 67 00

Notfallpraxis der Remscheider Ärzte am Sana-Klinikum

Burger Straße 211,
Mi. u. Fr. von 15-21 Uhr;
Sa., So. und Feiertage
von 10-21 Uhr
Tel.: 0 21 91 / 13-23 51

Kinderärztlicher Notdienst

Fr. 08.05., Sa. .09.05., So.
10.05., sowie Mi. 13. 05.

Praxis

Stefan Mayer
Blumenstr. 30
42853 Remscheid
Telefon: 29 18 68

Do. 14.05., Fr. 15.05., Sa.
16.05., So. 17.05. sowie Mi.
20. 05.

Praxis Silies/Hauck

Alte Kölner Str. 8-10
42897 - Remscheid
Telefon: 6 34 01

Tierärztlicher Notdienst

Sa. 09.05. von 14 - 18 Uhr
So. 10.05. von 10 - 18 Uhr
Dr. St. Schubert
Barmer Str. 37
42899 Remscheid
Tel. 0 21 91 / 46 38 88

Fr. 14.05. von 10 - 18 Uhr
J. Gorzel
Hastener Str. 49
42855 Remscheid
Telefon 0 21 91 / 46 04 255

Sa. 16.05. von 14 - 18 Uhr
So. 17.05. von 10 - 18 Uhr
TA. Bürgener/Hamad
Thomas-Mann-Straße 20
42929 Wermelskirchen
Tel. 0 21 96 / 97 30 97

Ärztlicher Notdienst, Tel. 116 117

Zeit für mich.
Ambulante Pflege und Alltagshilfe mit Herz

Gefällt Ihnen unsere neue Webseite?
Jah gemacht? Einfach bewerten!

www.zfm-bergischland.de

Basar

Immobilien

Verschiedenes

Verkaufen auch Sie über den Marktführer!

ImmobilienCenter
02191 16-7487
www.stadtparkasse-remscheid.de

thomas chudoba industrial consulting
Barmer Straße 65 a
42899 Remscheid
Telefon 0 21 91 / 69 43 20
www.chudoba-consulting.de

Suchen Mehrfamilienhaus/ Wohnung zum Kauf in Remscheid (0157 85 555 195).

1.000 Euro Belohnung erhält derjenige, der uns hilft, eine ordentliche Halle / große Garage o.ä. in RS Lüttringhausen und Umgebung zu kaufen. Ruhige Nutzung, keine Werkstatt! Bitte alles anbieten!
info@chudoba-consulting.de oder 0160 903 22 300

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. 0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de (Fa.)

2 Top-gepflegte Tourenräder zu verkaufen. Beide mit 21-Gang Kettenschaltung. Rahmenhöhe Damen 56/Herren 57 cm. Preis jeweils 75,- € Tel. 01511 788 5699

Schallplatten gesucht
Kaufe auch ganze Sammlungen. Bitte alles anbieten außer Volksmusik, Schlager. Zahle gut, fair und sofort in bar. Telefon: 01577- 753 13 39
Ich rufe gern zurück.

Ferienhaus Nordsee / Carolinensiel, Tel. 01 70 / 1 12 52 62
www.traumferienhaus-carolinensiel.de

Stellenangebot

Stellenanzeige Reinigungskraft auf Minijob-Basis
Für unsere moderne Tierarztpraxis suchen wir ab sofort eine zuverlässige Reinigungskraft auf Minijob-Basis. Wenn Sie Interesse haben, freuen wir uns auf Ihre kurze Bewerbung oder Kontaktaufnahme.
Kleintierpraxis Lüttringhausen Tel.: 0171-9261430
svenja_schubert1@web.de, www.tierarzt-remscheid.de

BERGISCHER FIRMENBLICK

Auto

Auto-Service Poniewaz oHG
Kfz.-Meisterbetrieb
Dreherstraße 17 · 42899 Remscheid
Telefon 02191/78 1480 oder 55838
auto-service-poniewaz@t-online.de
www.subaru-remscheid.de

Computer

Gotzmann Computer
Verkauf und Reparatur von PCs und Notebooks
Kölner Straße 71 | 42897 Remscheid
Telefon: 0 21 91 - 461 63 70
www.gotzmanncomputer.de

Elektrotechnik

ELEKTRO HALBACH
• Elektroinstallationen
• Photovoltaikanlagen
• Wallboxen
Telefon: 02 02 / 46 40 41
Friedenshort 4 · 42369 Wuppertal

Blumenhaus

Floristik und Grabpflege/Gestaltung
www.blumenhaus-scheider.de

Bürgerbus

1. Bürgerbusverein Remscheid e.V.
Der Bürgerbus fährt in Lüttringhausen und hat den „Lüttringhauser-Lenneper Anzeiger“ im Bus.

Fahrschule

FAHRSCHULE SCHUIRMANN GMBH
info@fahrschule-schuirmann.de
www.fahrschule-schuirmann.de
Barmerstraße 5 | 42899 Remscheid
Tel.: 9429860 | Mobil: 0176 60189366

Fenster / Türen / Tore

Bauelemente Duck
Fenster | Türen | Garagentore
info@bauelemente-duck.de
Telefon: 01 51 / 23496048

Gardinen

SÖHNCHEN
Gardinenreinigung
Abnehmen Waschen · Aufhängen Neuanfertigung
Telefon: (02191) 932888
Mobil: 0160 - 3005172
Ritterstr. 31c · 42899 RS
soehnchen-gardinen@web.de

Gesundheit

proKRAFT Training
Kölner Str. 64
42897 Remscheid
Tel: 02191 - 589 1999
info@proKraft.training

Hairstyling

HAARzimmer
Beysenburger Str. 1
42899 Remscheid
Fin 02191/2090490
Eingang Barmer Str.

Heizöl

Premium-Heizöl
günstig bei
Ernst ZAPP
Fon 02191/81214

Raumaustattung

Raumaustattung HALF
(Ehemaliges Betten- und Gardinenhaus Rader)
Barmer Str. 5 · 42899 Remscheid
Telefon: 021 91 / 66 83 60

TV-SAT-HIFI

SCHMITZ & SANOW
HIFI TV
Ihr Fachhändler in RS-Lenneper bietet Ihnen
Loewe · Sony · Panasonic · Samsung
und diverse andere Hersteller
Eigene Werkstatt und Antennenbau
Kölner Straße 88 · Tel. 02191/65693

Schneiderei

Änderungsschneiderei
Wäscherei Reinigung (Annahme)
Mo-Fr: 09.30 - 12.30 Uhr und 15.30 - 18.30 Uhr
Mi: 09.30 - 12.30 Uhr, Nachmittag geschlossen
Sa: 10.00 - 13.00 Uhr
Kreuzbergstraße 42
42899 Remscheid
Telefon: 0 21 91 / 59 08 99

Schrotthandel

TAMM GMBH Schrott - Metalle
Container für Schutt und Müll
Gasstraße 11,
42369 Wuppertal
Tel. (02 02) 4 69 83 72

Tagespflege

Beim Lenchen
SENIOREN-TAGESPFLEGE MIT
RITTERSTR. 31 • 42899 REMSCHEID
TEL. 0 21 91 / 3 76 79 60
WWW.BEIMLENCHEN.DE

Vape Shop

AMARU'S VAPE SHOP
Kreuzbergstr. 42 · 42899 Remscheid
Telefon: 0173 / 60 42 686

Umzug

»Nur Seifenblasen können wir nicht verpacken«
BREER
International GmbH
Umzüge In- und Ausland
Möbellagerung, Möbelaufbauaufzug
Tel. (0 21 91) 9272 82

Ampel-Ärger endet nach über einem Jahr

Naturschutzgutachten verzögerte Bauarbeiten – Straße ab Spätsommer wieder frei befahrbar.

(red) Die provisorische Baustellenampel an der Ronsdorfer Straße zwischen Birdgen 3 und Halbach sorgte seit Mai 2025 für Unmut bei Anwohnern und Pendlern. Grund für die Sperrung war eine abgesackte Fahrbahn an der Ortslage Stollen, die im Blockverkehr gesichert werden musste. Doch über ein Jahr lang tat sich nichts, die Baustelle blieb unverändert.

Sanierung beginnen konnte, mussten artenschutzrechtliche Gutachten eingeholt und Abstimmungen mit den Naturschutzbehörden abgeschlossen werden. Nach Abschluss dieser Vorarbeiten steht der Zeitplan fest: In den Sommerferien 2026 starten die Arbeiten zur Böschungssicherung und Sanierung der Fahrbahndecke. Die Maßnahme dauert voraussichtlich sechs bis acht Wochen. Danach ist die Ronsdorfer Straße ohne Ampel und ohne Blockverkehr wieder in beiden Richtungen befahrbar.

ARBEITEN STARTEN IN DEN SOMMERFERIEN 2026
Auf Initiative des Remscheider CDU-Landtagsabgeordneten Jens Nettekoven brachte eine Anfrage beim Landesbetrieb Straßen.NRW nun Klarheit: Die abgesackte Stelle grenzt an eine Natursteinmauer in einem Naturschutzgebiet. Bevor die



Die Baustellenampel an der Ronsdorfer Straße zwischen Birdgen und Halbach – seit Mai 2025 regelt sie den Verkehr an der abgesackten Fahrbahn. In den Sommerferien 2026 sollen die Sanierungsarbeiten endlich beginnen. Foto: LLA

aus dem Weg geräumt sind, den Sommerferien endlich gibt es die klare Zusage seitens Straßen.NRW, dass in den Sommerferien endlich gebaut werden kann“, erklärt Nettekoven.

Röntgen-Classic 2026

Vom 8. bis 9. Mai startet die 26. Auflage der beliebten Veteranen-Rallye in Remscheid. Veranstalter zwischen Vorfreude und schwierigen Entscheidungen.

(red) Die Anmelde Listen füllen sich, die Vorfreude steigt – und doch muss Friedhelm Steinhaus, Präsident des Oldtimer-Clubs KultTimer e.V. aus Remscheid, auch in diesem Jahr schwierige Briefe verfassen. „Die Zeit vergeht viel zu schnell“, lacht er, wenn er auf die bevorstehende 26. Röntgen-Classic blickt. Die Eindrücke der Jubiläumsveranstaltung im vergangenen Jahr seien noch gar nicht vollständig verarbeitet, da stehe bereits die nächste Ausgabe vor der Tür. Gleich nach Öffnung des Nennbüros für die Rallye 2026 gingen zahlreiche Anmeldungen ein, ein erfreuliches Zeichen für die anhaltende Beliebtheit der Veranstaltung. Doch wie schon in den Vorjahren bedeutet dies auch: Absagen erteilen. „Es ist immer sehr, sehr schwer zu entscheiden, wem man dann die Absage in Form eines freundlich formulierten Briefes erteilen muss“, gesteht Steinhaus.

verfolgen ein klares Ziel: Das Feld der teilnehmenden Fahrzeuge soll möglichst bunt und abwechslungsreich sein. Bei annähernd einhundert Veteranen möchte man nicht zwanzig gleiche Mercedes oder Porsche im Starterfeld sehen – selbst wenn diese unterschiedliche Farben hätten. Die Zuschauer an der Strecke und den Zuschauerpunkten sollen ein vielfältiges Bild erleben: verschiedene Automarken, Baujahre und Karosserieformen, von der eleganten Limousine über sportliche Cabriolets bis hin zu klassischen Coupés.



Einstimmender Abend in der Lenneper Altstadt. Fotos: Veranstalter

BERGISCHES LAND ALS PERFERTE KULISSE

Eine besondere Herausforderung stellt jedes Jahr die Streckenplanung dar. Es gilt, eine neue, landschaftlich reizvolle Route zu finden, die den Teilnehmern die schönsten Ecken des Bergischen Landes präsentiert. Seit einigen Jahren zeichnen Ulrike und Friedrich-Wilhelm „Männe“ Kliem aus Ennepetal für diese Aufgabe verantwortlich. „Das Ber-

gische Land ist uns durch die Teilnahme an vielen Oldtimer-Rallyes und vor allem als langjährige Organisatoren der AVU ACAS Oldtimerfahrt in Ennepetal bestens bekannt“, betont Kliem. Ist die Strecke festgelegt, beginnt die Arbeit mit den Behörden. Genehmigungen müssen eingeholt werden, keine Selbstverständlichkeit. Bauarbeiten können geplante Routen

unpassierbar machen, in kleinen Dörfern kollidieren Durchfahrtszeiten mitunter mit lokalen Festen. Manchmal ist sogar eine Umplanung nötig. Entlang der gesamten Strecke müssen zudem private Grundstücke für Sonderprüfungen organisiert werden. Und schließlich gilt es, rechtzeitig den Einsatzplan für die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer zu erstellen.

VIELFALT STATT EINFALT AUF DER STRECKE
Denn die Organisatoren

Kompetenz aus einer Hand

„Wir schätzen die Menschen so wie sie sind“

„Gute Pflege bewirkt Wunder“

Wunder Tagespflege

Unser Betreuungsprogramm
Abhol- und Bringservice
Gemeinsames Essen
Gymnastik
Gedächtnistraining
Gruppen- und Einzelaktivitäten

Wunder GmbH
Pflege mit Herz

Unsere Leistungen
Grundpflege
Medizinische Behandlungspflege
Gesellschaftliche Begleitung
Hauswirtschaftliche Versorgung
Verhinderungspflege
Betreuung von Seniorenwohngruppen

Wunder Tagespflege
Telefon: 02191 - 4 63 62 32
E-Mail: wunder-tagespflege@t-online.de
www.tagespflege-luttringhausen.de

Wunder Pflegedienst
Telefon: 02191 - 4 37 90 19
Mobil: 0157 - 36 17 32 01
www.wunder-pflegedienst.de

Bürgerbus-Team rüstet sich für den Ernstfall

Ehrenamtliche Fahrer absolvieren erfolgreich Erste-Hilfe-Kurs beim Roten Kreuz.

(red) Sieben Stunden lang tauschten die Fahrer des Remscheider Bürgerbusvereins das Lenkrad gegen die Schulbank und wurden dabei ordentlich gefordert. In einem Ersthelferkurs beim Roten Kreuz lernten die Ehrenamtlichen, wie sie im Notfall richtig reagieren. Die Idee kam nicht von ungefähr: Viele Fahrgäste des Bürgerbusses sind älter. Einem medizinischen Notfall gab es zwar noch nie, doch der Verein wollte für alle Fälle gewappnet sein. Ausbilder Hermann Mischel machte es seinen „Schülern“ nicht leicht. Jeder musste ran – Kollegen in die stabile Seitenlage bringen, am Übungsmodell die Herzdruckmassage trai-



Die Fahrer des Remscheider Bürgerbusses haben einen Erste-Hilfe-Kurs beim Roten Kreuz absolviert – sieben Stunden Theorie und Praxis, von der stabilen Seitenlage bis zur Herzdruckmassage.

nieren. „Mit dieser Intensität hat keiner gerechnet“, so das Fazit der Teilnehmer. Am Ende hielten alle stolz ihre Ersthelfer-Urkunde in den Händen

LTV feiert 65 Jahre Treue und sportliche Erfolge

Jahreshauptversammlung ehrt langjährige Mitglieder. Handball-Damen steigen auf, Herren schaffen Wiederaufstieg.

(red) Der Lüttringhauser Turnverein 1869 blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Bei der Jahreshauptversammlung am 30. März ehrte der Verein sieben langjährige Mitglieder – allen voran Klaus Beltz für beeindruckende 65 Jahre Vereinszugehörigkeit.

MITGLIEDERZAHLEN STABIL – FREIZEITSPORT BOOMT
Der ehemalige 2. Vorsitzende prägte den LTV über Jahrzehnte als Sozialwart und engagierte sich bei der Sanierung des Rathaus-Ecks sowie im Spoz. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Jan-Philipp Bornwasser und Sven Schirrmacher geehrt, für 50 Jahre Ingrid Kirch. Zwei Jubilare – Si-



(von l.) Sven Schirrmacher, Gabriele Stuhlmüller, Ingrid Kirch, Jörg M. Adams, Klaus Beltz, Fynn Erik Bornwasser in Vertretung für seinen Bruder Jan-Philipp Bornwasser.

Foto: Anke Görke

grid Müller, Luca Hucke (25 Jahre) und Karl-Günther Lesche (80 Jahre) – konnten nicht anwesend sein. Mit fast 100 Mitgliedern und einem Durchschnittsalter von 70 Jahren zeigt besonders die Freizeitsport- und

Gymnastikgruppe, dass Bewegung in jedem Alter funktioniert. Sportlich glänzte die Schwimmabteilung: Rund 40 Kinder erwarben das Seepferdchen-Abzeichen. Die Handball-Damen stiegen in die Verbandsliga auf, die Herren schafften den direkten Wiederaufstieg. Mit fast 200 Mitgliedern sind die Handballer die größte Abteilung. Ein Highlight war der 21. Remscheider Silvesterlauf, der trotz winterlicher Bedingungen 136 Teilnehmer anzog und reibungslos verlief. In einer stillen Gedenkminute erinnerte die Versammlung an die verstorbenen Mitglieder Marianne Muskulus und Gustav-Adolf Heider.

Spende für einen weiteren Defibrillator



(red) Die Remscheider Herzen haben aufgrund einer sehr erfolgreichen Laien-Reanimation eine Spende für einen weiteren Defibrillator erhalten. Durch eine ergänzende Spende einer Lüttringhauser Bürgerin wird die Außentauglichkeit

durch ein geeignetes Gehäuse sichergestellt. Somit möchten wir einen neuen AED an unsere Remscheider Bürger vergeben.

INFO

Jede Firma oder Privatperson, die Interesse hat,

kann sich unter info@remscheider-herzen.de auf einen neuen Standort bewerben.

Die Voraussetzungen sind gering:

- eine geeignete Wandfläche,
- ein Stromanschluß
- eine Unterstützung für die jährlichen Kosten.

KURZ BERICHTET...

Kostenlos in Remscheid surfen – mit „wifi remscheid“

(red) Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger sowie Besucherinnen und Besucher in der Remscheider Innenstadt kostenlos im Internet surfen. Die Telekom hat die ersten drei Hotspots auf der Alleestraße in Betrieb genommen – ein weiterer Standort folgt in Kürze. Damit steht nun ein moderner, frei zugänglicher WLAN Service zur Verfügung, der den Aufenthalt in der Innenstadt attraktiver und digitaler macht. Die Hotspots befinden sich in drei Verteilern an bestimmten Hausnummern der Alleestraße. Der vierte Standort wird nach Abschluss der Stromanbindung kurzfristig aktiviert. Die Netze senden bereits unter dem neuen Namen, der in der Liste als „wifi-remscheid“ erscheint und ein unkompliziertes Einloggen ermöglicht. Schon in den ersten Stunden nach der Freischaltung wurde das Angebot intensiv genutzt: Rund 1.400 Zugriffe und ein Datenvolumen von über 10 Gigabyte zeigen, wie groß der Bedarf an einem offenen WLAN in der Innenstadt ist. Die aktuelle Ausleuchtung deckt große Teile der oberen und mittleren Alleestraße ab. Der Bereich Richtung Markt ist derzeit noch nicht versorgt, da hier weitere Tiefbauarbeiten notwendig sind. Der fünfte geplante Standort wird voraussichtlich nach Pfingsten in Betrieb gehen.



Grillardor Erlebniswelt Remscheid-Lennep
Lüttringhauser Str. 77, 42897 Remscheid
www.grillardor.de

ALLE GERICHTE AUCH ZUM MITNEHMEN!



BISTRO BEI GRILLARDOR

WM-KIEKEN
in der Grillardor Erlebniswelt

DEUTSCHLAND VS. CURAÇAO
Einzigartige Atmosphäre • Große Leinwand
BBQ Street-Food im Ticketpreis inklusive

29€ **TICKETS SICHERN**

14. JUNI 2026 - AB 17 UHR

Burger

- GRILLARDOR Beef Burger
- ITALIAN Beef Burger
- CHILI-Cheese Burger
- JAM Cheese Burger

Vom Grill

- Rumpsteak 220g
- Nockensteak vom Schwein
- Lachssteak 180g
- Großes Schnitzel von der Plancha

bbq Sandwich

- Philly CheeseSteak Sandwich
- Spicy Bulgogi Sandwich
- New York Pozzani Sandwich

Smoked bbq

- Spare Ribs
- Chicken Wings
- Pork Belly Burnt Ends
- Smoked BBQ Teller

Kartoffelland

- Grillkartoffel Classic
- Grillkartoffel Veggie
- Grillkartoffel Chili con Carne
- Grillkartoffel Chicken Spezial

Frittenland

- Homestyle Pommes Spezial
- Homestyle Pommes Chili-Cheese
- Homestyle Pommes Parmesan
- Homestyle Pommes Park

ZEIT FÜR RICHTIG GUTES ESSEN!

DIENSTAG SPECIAL
Gratis Homestyle Pommes zu jedem Burger
SPARE 3,90

MITTWOCH SPECIAL
Rumpsteak 220 g mit Homestyle Pommes
NUR 19,90

DONNERSTAG SPECIAL
Spare Ribs vom Smoker mit Homestyle Pommes
NUR 17,90

ÖFFNUNGSZEITEN STORE BISTRO

Dienstag – Donnerstag 12:00 – 20:00 Uhr
Freitag & Samstag 12:00 – 17:00 Uhr

Reservierungen:
Tel.: 02191 99990
Mail: bistro@grillardor.de

GUCK, WAS WIR NOCH DRAUF HABEN:

Bauen & Wohnen

Garten

Sonderveröffentlichung · Anzeigen

Dienstleistungen für
Privat und Gewerbe:

- Fenster- & Rahmenreinigung
- Reinigung von Wintergärten
- Terrassen- & Glasvordächer
- Bauschlussreinigung
- Grundreinigung
- Treppenhausreinigung
- Reinwasserreinigung



Gebäudereinigung Pior
Professionelle Innovative
Objekt Reinigung

Terminanfragen unter:
02191 / 56 59 779
oder per E-Mail an:
info@
gebäudereinigung-pior.de

Garten- und Landschaftsbau



Ralf Feick
Gärtnermeister

Planung und Ausführung von:

- Gärten
- Feuchtbiotopen
- Wegen und Terrassen
- Gartenpflege

Rosenthalstr.1 42369 Wuppertal-Ronsdorf Tel. 0202-467938

Elektro Courtz

Remscheid-Lennep · Alte Kölner Str. 9



☎ **66 95 18** Fax 021 91/6 23 86
Funk 01 72/2 1061 73

Planung – Ausführung – Instandhaltung
von Licht-, Kraft- und Nachtspeicheranlagen

AFH BAUELEMENTE

ALLES FÜRS HAUS MEISTERBETRIEB

Türen | Fenster | Haustüren
Wintergärten | Überdachungen
Nachträgliche Sicherung und
Einbruchschutz für Türen und Fenster

Neuenkamper Straße 36a | 42855 Remscheid
Telefon 02191.8906770 | info@afh-mp.de



KARL REICHELT GMBH

Ihr Fliesenfachgeschäft

Ausstellung, Planung und
Ausführung aller Fliesen-
und Natursteinarbeiten

Meisterbetrieb seit 1945
Otto-Hahn-Straße 6
42369 W.-Ronsdorf
Telefon 02 02 - 25 07 30
Telefax 02 02 - 25 07 323



SCHLOSSEREI
METALLBAU
CHRISTIAN VÖLKER

METALLBAU VÖLKER:
IHR KOMPETENTER PARTNER

Balkongeländer und Fenstergitter
Schlosser und Reparaturarbeiten
Schmiedeeiserne Arbeiten
Treppen und Vordächer
Garagentore und Türen

und
viele
mehr!

www.voelkermetall.de

☎ Erreichbar unter: 02191 / 25 86 1
📍 Ritterstr. 45a - 42899 Remscheid
✉ E-Mail: info@voelkermetall.de

Wenn die Baustelle zur Belastungsprobe wird

Mit sachverständiger Hilfe Konflikte auf dem Weg ins Eigenheim lösen.

(djd) Wenn der Traum vom Eigenheim während des Baus in Schieflage gerät, liegt das oft an der Kommunikation mit dem Bauunternehmen. Missverständnisse, Verzögerungen oder unklare Absprachen führen nicht selten zu Frust auf beiden Seiten und können das Bauprojekt belasten. Umso wichtiger ist es für Bauherren, bei Unsicherheiten frühzeitig gegenzusteuern. „Offene, sachliche Gespräche bilden die Grundlage, um Konflikte gar nicht erst eskalieren zu lassen“, sagt Erik Stange, Pressesprecher des Verbraucherschutzbundes Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB).

Ebenso wichtig sei es, Absprachen schriftlich festzuhalten und den Baufortschritt regelmäßig zu dokumentieren, so Stange. Dadurch lassen sich Unstimmigkeiten besser nachvollziehen und klären.



Beef auf der Baustelle? Mit sachlichen Gesprächen und sachkundiger Unterstützung lassen sich viele Konflikte zwischen Bauherren und Handwerkern einvernehmlich lösen.

Foto: djd/Bauherren-Schutzbund/Getty Images/Jovanmandic

Gerät der Dialog dennoch ins Stocken, sollten Bauherren nicht zögern, externe Unterstützung hinzuzuziehen.

EXTERNE SACHVERSTÄNDIGE ALS NEUTRALE VERMITTLER

Bei Differenzen über Bauausführung oder Qualität

kann die Einschaltung eines Sachverständigen helfen, die Situation zu versachlichen. Die firmenunabhängigen Experten analysieren Mängel objektiv und schaffen eine belastbare Grundlage für weitere Gespräche und Verhandlungen. Das verhindert vorschnelle Schuldzuweisungen und erhöht die Chance auf eine einvernehmliche Lösung. Bauherren sollten dabei stets mit Augenmaß vorgehen: Nicht jede Abweichung ist ein gravierender Mangel, der eine Eskalation rechtfertigt. Gleichzeitig ist es wichtig, berechnete Ansprüche konsequent zu verfolgen. Eine strukturierte Vorgehensweise von der Mängelanzeige bis hin zur Fristsetzung stärkt die eigene Position und signalisiert Professionalität.

UNTERSTÜTZUNG UND ORIENTIERUNG FÜR BAUHERREN

Gerade in komplexen Konfliktsituationen profitieren Verbraucher von unabhängiger Beratung. Der BSB etwa bietet umfassende Unterstützung rund um Bau- und Vertragsfragen. Neben individueller Beratung und baubegleitenden Qualitätskontrollen stellt der Verein praxisnahe Informationen bereit, die Bauherren helfen, typische Fallstricke zu vermeiden. Auf der Website www.bsb-ev.de finden Interessierte weiterführende Hinweise zu Konfliktmanagement, Mängelbewertung und rechtssicherem Vorgehen. Der Blick von außen kann entscheidend sein, um die richtige Balance zwischen Dialogbereitschaft und notwendiger Konsequenz zu finden. So lassen sich Bauprojekte auch in schwierigen Phasen wieder auf Kurs bringen – und der Weg ins Eigenheim bleibt besser planbar und gewinnt an Sicherheit.

Schreinerei
wende
Inh. Annette Fetsch
Fenster · Türen · Rolläden
Reparaturen · Innenausbau
Telefon: 02191/5789
www.wende-schreinerei.de

RUHL
Rolläden Markisen
Sonnenschutztechnik
Beratung · Verkauf · Ausstellung
Reparatur-Service
Tel. 0 21 91 - 84 227 16
Info@ruehl-technik.de
www.ruehl-technik.de
Haddenbacher Str. 64 42855 Remscheid

Aufmaß, Einbau, Lieferung -
Alles aus einer Hand.
Bauelemente Duck
Fenster | Türen | Garagentore
info@bauelemente-duck.de
Telefon: 01 51 / 23 49 60 48

Werbung hilft verkaufen
Anzeigenannahme
unter Telefon 5 06 63
anzeigen@
luettringhauser-anzeiger.de

REINER
SWOBODA
IHR MALERMEISTER
An der Windmühle 80
Telefon 5 44 59
www.malermeister-swoboda.de

Nur noch zwei Wohnungen!



RS-Lennep, Altstadt: z.B. 2,5 Zi-ETW mit Balkon, ca. 54m², Grd. ca. 703m², Tiefgarage, Fußbodenhz. (Wärmepumpe), PV-Anlage, Aufzug, u.v.m., beziehb. 2027 KP ab 247.102,-€, kfw 55, A, zzgl. Courtage 3,57 % einschl. 19% MwSt.



Lischek
Immobilien
Management GmbH
Blumenstraße 100 | Telefon: 02191 / 32064
42859 Remscheid | info@lischek-immobilien.de

Fenstersanierung mit Komfort-Plus

Beim Einbau neuer Fenster auch an den Sonnenschutz denken.

(djd) Hohe Wärmeverluste im Winter, überhitzte Räume im Sommer: Dieses Phänomen kennen viele Besitzerinnen und Besitzer einer älteren Immobilie. Oft liegt die Ursache bei Fenstern, die zu einer Zeit eingebaut wurden, als Energieeffizienz noch eine geringe Rolle spielte. Eine aktuelle Studie des Verbands Fenster und Fassade (VFF) und des Bundesverbands Flachglas (BF) bestätigt, dass rund 200 Millionen Fenstereinheiten in deutschen Wohngebäuden als sanierungsbedürftig gelten. Ein Austausch kann deshalb spürbare Effekte haben. Moderne Fenster mit Wärmeschutzverglasung reduzieren den Wärmeverlust, sparen Heizenergie und senken die Raumtemperaturen in der warmen Jahreszeit um bis zu sieben Grad.



Neue Fenster und Sonnenschutzsysteme leisten einen wesentlichen Beitrag, um Energie zu sparen und den Wohnkomfort spürbar zu verbessern.

Foto: djd/Somfy

AUTOMATISCHEN SONNEN- UND SICHTSCHUTZ GLEICH MIT EINPLANEN

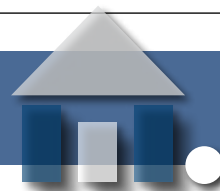
Wenn ein Fensteraustausch beschlossen ist, lohnt es sich, die anstehende Mo-

dernisierung ganzheitlich zu betrachten. Denn mit relativ geringem Mehraufwand lassen sich zusätzliche Komfort- und Energiesparfunktionen mit einplanen.

Besonders sinnvoll ist die Integration von automatisierten Sonnenschutzsystemen. Außenliegende Rollläden und Jalousien schützen in der heißen Jahreszeit zuverlässig vor Überhitzung. Sie halten die energiereichen Sonnenstrahlen draußen und bieten einen präzisen Blend- und Sichtschutz. Manuell betriebene Systeme sind nicht mehr zeitgemäß, heute übernehmen Funkantriebe das Öffnen und Schließen. Diese benötigen Strom – eine Verkabelung ist jedoch gerade in Altbauten mit zusätzlichem Aufwand verbunden. Hersteller wie Somfy bieten auch Lösungen an, die ganz ohne Anschluss an das Stromnetz auskommen.

FUNK UND SOLAR: INSTALLATION OHNE ZUSÄTZLICHE VERKABELUNG

Bei Systemen mit integrierter Solarversorgung liefert ein kleines Solarmodul am Rollladenkasten die Energie für den Antrieb und speichert sie in einem Akku. Eine separate Stromleitung oder zusätzliche Abstimmung mit einem Elektriker ist nicht nötig. Das erleichtert den Einbau ganz ohne Schmutz und Staub erheblich. Zusätzlich lassen sich Sonnenschutzanwendungen flexibel erweitern und bei Bedarf in umfangreichere Smarthome-Systeme wie TaHoma von Somfy einbinden, etwa mit intelligenten Sensoren, die auf Sonne und Schatten reagieren. Eine automatisierte Steuerung kann nicht nur den Komfort verbessern, sie ermöglicht auch zusätzliche Einspareffekte, da der Sonnenschutz ganzjährig optimal gesteuert wird.



Neues Heizungsgesetz: Klage aus Brüssel droht

Eine Orientierungshilfe für Immobilienbesitzer.

(txn) Die geplante Reform des Gebäudeenergiegesetzes sorgt erneut für Diskussionen. Die Union möchte die Vorgabe streichen, dass neue Heizungen künftig zu mindestens 65 Prozent mit erneuerbaren Energien betrieben werden müssen. Doch der Vorstoß könnte juristische Folgen haben. „Wenn Deutschland die europäischen Klimavorgaben unterläuft, wird Brüssel reagieren müssen“, warnt Energieexperte Andreas Zehmisch von DUSW. Im schlimmsten Fall drohe ein Vertragsverletzungsverfahren. Branchenvertreter sprechen sogar von möglichen Strafzahlungen in Milliardenhöhe, die auf den deutschen Steuerzahler zukommen könnten.



Wer heute in Wärmepumpe investiert, trifft eine Entscheidung für die nächsten 20 bis 30 Jahre. Foto: DUSW

FÖRDERUNG BLEIBT VORERST BESTEHEN

Trotz der geplanten Änderungen sollen Wärmepumpen weiterhin mit Zuschüssen bis zu 70 Prozent gefördert werden. „Mit der Förderung ist eine Wärmepumpe in der Anschaffung oft nicht teurer als eine Gasheizung“, erklärt DUSW Geschäftsführer Andreas

Zehmisch. „Dazu kommt, dass sie deutlich effizienter arbeitet.“ Auch Photovoltaikanlagen werden weiterhin gefördert, aber niemand weiß, wie lange diese Programme noch bestehen bleiben. Andreas Zehmisch rät deshalb Hausbesitzern zum schnellen Handeln: „Wer ohnehin modernisieren möchte, sollte die aktuellen Förderbedingungen ausnutzen und zukünftigen Preissteigerungen im

PV-Hardwarebereich zuvor kommen.“

EFFIZIENZ ALS ENTSCHEIDENDER FAKTOR

Wie gut eine Heizung arbeitet wird über die Jahreszeitbedingte Raumheizeffizienz abgebildet. „Im direkten Vergleich hat die Wärmepumpe eine 1,6-fach höhere Effizienz als eine Gastherme. Das liegt daran, dass sie Umweltenergie nutzt und nicht nur fossilen Brennstoff ver-

brennt“, erläutert Andreas Zehmisch. Auch bei den Energiekosten zeigt sich ein Unterschied. „Photovoltaikstrom kann heute weniger als fünf Cent pro Kilowattstunde kosten“, sagt der Experte. „Gas liegt aktuell eher bei neun bis zehn Cent.“

CO₂-UMLAGE

DÜRFT WEITER STEIGEN
Ein weiterer Kostenfaktor ist die CO₂-Umlage. Diese wird von der EU festgelegt und auf fossile Energieträger wie Gas und Öl erhoben. „Es ist damit zu rechnen, dass die CO₂-Umlage langfristig steigt, ohne dass eine Einflußnahme seitens der Bundesregierung möglich ist“, erklärt Andreas Zehmisch. Einige Studien erwarten sogar massive Steigerungen. Das Agora-Institut Energiewende spricht von einer möglichen Vervielfachung der CO₂-Kosten innerhalb der nächsten Jahre. Das würde den Öl- und Gaspreis erheblich verteuern.

ENERGIE UND WELTPOLITIK

Wie stark Energiepreise von geopolitischen Kon-

flikten beeinflusst werden können, zeigt die Ukraine und aktuell der Iran. „Wir haben gesehen, wie schnell Gaspreise explodieren können“, sagt Andreas Zehmisch. „Der Preis für Gas stieg innerhalb weniger Tage von 32 Euro pro MWh auf inzwischen 65 Euro.“ Die Sonne hingegen sei unabhängig von politischen Konflikten. „Solarenergie steht praktisch unendlich zur Verfügung“, sagt Zehmisch. „Überschüsse können gespeichert oder ins Netz eingespeist werden.“

BERATUNGSBEDARF WÄCHST

Für viele Hausbesitzer bleibt die Lage dennoch unübersichtlich. „Die Regeln ändern sich ständig“, sagt ein Eigentümer aus Wuppertal. „Man weiß oft gar nicht mehr, was sich wirklich lohnt.“ „Unser Ziel ist es, Hausbesitzern eine langfristig sichere Lösung zu bieten“ erklärt Andreas Zehmisch. Fazit: „Wer heute investiert, trifft eine Entscheidung für die nächsten 20 bis 30 Jahre. Deshalb sollte man sie gut vorbereitet treffen.“

Alfred Berghöfer
(02191/344455)
Remscheid

Fachbetrieb für den Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau

wir verwirklichen Ihre grünen Träume
wir planen, pflegen, bauen

- Grünanlagen
- Hausgärten
- Spielplätze
- Pflasterwege
- Hofflächen
- Zaunanlagen
- Winterdienst

www.galaberg.de

Axel Große-Hering
Maler- und Lackiermeister

...bringt Farbe ins Leben.

Tel. 02191 / 564247
Fax. 02191 / 564248
www.maler-grosse-hering.de

ROLLADEN

EINER T Z

Rolltore · Rollgitter
Rollos · Jalousien
Markisen · Fenster
Neuanlagen · Reparatur

Meisterbetrieb
Rolladen Reinertz GmbH
☎ (02191) 5894938 oder (0202) 711263

Wir suchen ab sofort Monteure mit Führerschein bis 3.5 t

SABEL
Küchen mit Leidenschaft

Lohsienpenstraße 6 · 42369 Wuppertal-Ronsdorf
Tel. (0202) 4660964 · Fax (0202) 4660967
www.kuechen-sabel.de
Bewerbung per e-mail
sabel-kuechenmontage@t-online.de

AIPro Terrassendach-System

IHRE ERLEBNIS-TERRASSE

- Gestaltungsfreiheit und grenzenlose Farbauswahl
- Hochwertige Aluminium-Profile inkl. statischem Nachweis
- Höchste Qualität - Made in Germany
- Spannweite 7m mit 2 Pfosten
- Baukastenprinzip (LED, Sonnenschutz, Schiebeelemente)

Wir erstellen ein unverbindliches Angebot:

Metallbaumeister Sascha Kremser
Bergische Schmiede Kremser GmbH
Birker Weg 5 | 42899 Remscheid
Tel.: 02191 590507

www.bergische-schmiede.de

Hermann KIND GmbH

Bau- und Möbelschreinerei
Komplettlösungen im Innenausbau
Dachschrägeneinbaumöbel
Haustüren und Fenster in Einzelanfertigung

Tel. 02191 / 50539 · Schmiedestraße 3 · 42899 Remscheid
joachim.kind@kind-schreinerei.de

Luckhaus
Wärme. Bäder. Design.

WÄRME.
Individuelle Heizlösungen nach Maß
BÄDER.
Lebens(tr)äume gestalten
DESIGN.
Nicht in Worte zu fassen

Schmiedestr. 5 · 42899 Remscheid · Telefon 02191/51260
info@luckhaus.de · www.luckhaus.de

Mähfreier Mai - beginnt schon im April

Wer mindestens einen Monat im Frühling und / oder Sommer lang nicht mäht, kann bereits Erfolge sehen.

(red) In vielen Gärten wird der Rasen im Frühling, Sommer und Herbst mindestens zweimal im Monat, oft aber auch häufiger gemäht. Ergebnis ist ein „im besten Falle“ fast ausschließlich aus Gräsern bestehender, kurzgeschorener Rasen. Rasenflächen machen nicht selten mehr als die Hälfte der Gesamt-Gartenfläche eines Hauses aus und sind oft selbst im Kleingarten relativ groß.



Wer mindestens einen Monat im Frühling und / oder Sommer lang nicht mäht, kann bereits einige ökologische Verbesserungen im eigenen Garten beobachten. Foto: Shutterstock

RASENMÄHER IM MONAT MAI IM SCHUPPEN STEHEN LASSEN

„Für Insekten sind Rasenflächen ohne Kräuter, die zudem so oft gemäht werden, weitgehend wertlos!“, sagt Jörg Liesendahl, Biologe und Pädagogischer

Leiter der Natur-Schule in Remscheid: „Solche Flächen sind u.a. Teil des Insektensterbens, das nicht nur in Deutschland

beobachtet wird. Ein kleiner, aufgrund der Zahl der Rasenflächen aber bedeutender Teil des Insektensterbens!“

Aber, so der Biologe, dadurch sei es möglich, selbst aktiv etwas für Insekten im eigenen Garten zu tun. Deshalb empfiehlt die Natur-Schule Grund die Teilnahme an der Kampagne „Mähfreier Mai“.

Zielgruppe sind insbesondere Rasenbesitzer:innen, die gerne mehr für die Natur tun wollen. Die Teilnahme ist total einfach. Einfach den Rasenmäher im Monat Mai im Schuppen stehen lassen und zuschauen, wie die Natur sich im Rasen entfalten kann. Jörg Liesendahl: „Tun Sie einfach mal - nix!“ Und beginnen kann der Mähfreie Mai durchaus auch schon im April, wenn z.B. das Wiesen-Schaumkraut blüht. Optimal wäre es natürlich,

nicht nur im Mai nicht zu mähen, sondern den Rasen oder zumindest große Teile davon in eine Wiese zu verwandeln, die nur noch 2 x im Jahr gemäht werde, nämlich Ende Juni / Anfang Juli und dann noch einmal im Oktober. Wer mindestens einen Monat im Frühling und / oder Sommer lang nicht mäht, kann bereits einige ökologische Verbesserungen im eigenen Garten beobachten. Wer mag, kann auch einen Quadratmeter auf der bisherigen Rasenfläche dauerhaft markieren und sich die Entwicklung der ökologischen Verhältnisse genauer ansehen: „Jede Blüte zählt“, so der Biologe, „und jede einheimische Pflanzenart, die dazu kommt, noch mehr!“

Dachdecker KAYSER GmbH

Dachdeckermeister
Niclas-Martin Kayser und Team

Hastberg 3, 42399 Wuppertal

Tel.: 0202/2611669 info@dachdecker-kayser.de
Mobil: 0171/2839782 www.dachdecker-kayser.de

Bedachungen, Abdichtungen, Schieferarbeiten und vieles mehr.

JOKA-SOLAR

Ihr Partner für hochwertige Photovoltaik-Anlagen!

JOKA-Solar UG Unverbindliche Beratung
Klauser Feld 31 Maßgeschneiderte Planung
42899 Remscheid Effiziente Umsetzung
Wartung

Mail: info@joka-solar.de
Tel.: 02191 7894475

Statt jeder besonderen Anzeige

Maria Gillich

geb. Zeumann

* 4. 6. 1939 † 15. 4. 2026

In Liebe und Dankbarkeit
haben wir Abschied genommen.

Horst und Hermine Gillich
Bettina Gillich

42899 Remscheid-Lüttringhausen, Richthofenstraße 90

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Nachruf

Wir erhielten die traurige Nachricht,
dass unsere ehemalige Mitarbeiterin

Ingeborg Löbbicke

im Alter von 71 Jahren verstorben ist.

Frau Löbbicke
war von 1989 bis zu ihrem Renteneintritt
im Jahr 2015 in unserer Finanzbuchhaltung tätig.

Sie zeichnete sich durch gewissenhafte,
kollegiale und humorvolle Arbeitsweise aus.

Wir werden ihr ein dankbares
und respektvolles Andenken bewahren.

Ihrer Familie gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Holthaus Medical GmbH & Co. KG
Geschäftsleitung und Belegschaft

Was ihr getan habt einem unter diesen meinen
geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.
Matthäus 25, 40

Tief erschüttert haben wir vom plötzlichen Tod unseres
langjährigen Mitarbeiters

Dr. med. Christoph Rings

erfahren müssen.

Herr Dr. Rings wurde am 4. Februar 1967 geboren und ver-
starb nach kurzer schwerer Krankheit am 24. April 2026,
im Alter von 59 Jahren in Leverkusen.

Herr Dr. Rings wurde am 1. Juni 2000 als Stationsarzt in
unserer Psychiatrischen Klinik eingestellt. Kompetent und
umsichtig, mit hervorragender Patientenorientierung, hat
er seine Aufgaben bewältigt. Als Oberarzt trug er Verant-
wortung für mehrere Stationen. Seine Teamorientierung
war beispielhaft. Leidenschaftlich setzte er sich für die Di-
gitalisierung im Gesundheitswesen und unserer Klinik ein.

Selbst bei personellen Engpässen, welche in einer Klinik
entstehen können, hat Herr Dr. Rings, auf Bitten des Vor-
stands, temporär auch chefärztliche Aufgaben übernom-
men und hat mit diesem persönlichen Einsatz die Patien-
tenversorgung abgesichert.

Im Jahr 2025 wurde ihm für seinen Einsatz mit dem Gol-
denen Kronenkreuz der Diakonie gedankt.

Seine unerwartete Erkrankung hielten wir für überwindbar
und sind umso mehr betroffen von seinem Tod. Er hinter-
lässt eine große Lücke in unserem Team.

Unser Mitgefühl gehört seiner Familie und allen Angehö-
rigen. Wir wünschen ihnen Trost und Zuversicht aus der
Auferstehung Jesu Christi.

Vorstand und Mitarbeitervertretung, der Evangelischen Stiftung Tannenhof

Die Trauerfeier für Herrn Dr. Rings findet am 23. Mai 2026, 12.00 Uhr,
St. Nikolaus Kirche, Berliner Str. 173, in 51377 Leverkusen statt. Als
Dienstgemeinschaft erinnern wir uns an Herrn Dr. Rings mit einer Ge-
denkandacht, am Mittwoch, dem 13. Mai 2026, 12.15 Uhr, in der Kirche
der Evangelischen Stiftung Tannenhof.



Der Tod eines geliebten Menschen ist die Rückgabe
einer Kostbarkeit, die Gott uns geliehen hat.

Else Garnix

geb. Happel

* 15. März 1926 † 27. März 2026

Hinter den Tränen der Traurigkeit versteckt
sich das Lächeln der Erinnerung.

Ein Engel ist nun in den Himmel geflogen.
In stillem Gedenken an einen wunderbaren Menschen.

Wir vermissen dich sehr, du fröhliche lachende Mutti, Oma & Freundin
Monika Hausmann geb. Garnix
Tim u. Julia Hausmann mit Hugo 🐾
Tobias Hausmann

Die Beisetzung hat im engen Familien- und Freundeskreis stattgefunden.
Kondolenzadresse Trauerfall Else Garnix c/o Kotthaus Bestattungen,
Lindenallee 4, 42899 Remscheid

*Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.*

Ingrid Kotthaus

geb. Frensch

* 15. Juli 1948 † 24. April 2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Bernd und Christiane
mit Moritz und Lisa
Geschwister und Anverwandte

42899 Remscheid, Gertenbachstraße 1

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Freitag, dem 22. Mai 2026, um 13 Uhr in der Kapelle des
ev. Friedhofes Lüttringhausen statt.

BEERDIGUNGS-FACHGESCHÄFT

seit 1905 **Kotthaus**

Ursula Heinrichsmeyer

Erledigung sämtlicher Beerdigungsangelegenheiten
Lindenallee 4 · 42899 Remscheid-Lüttringhausen
Telefon 02191 / 53093 · www.beerdigungen-kotthaus.de

BESTATTUNGEN BEELE

Erledigung aller Beerdigungsangelegenheiten,
Bestattungsvorsorge, Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
Überführungen von und nach auswärts, anonyme Bestattungen
42399 Wuppertal-Beyenburg · Ginsterweg 40
Telefon 0202/611371 · 0172/9733855



FORTSETZUNG VERANSTALTUNGEN VON SEITE 2.

An jedem Donnerstag

19.30 bis 21.00 Uhr, LMC-Vereinsheim, Gertenbachstraße 1

Chorprobe Lüttringhauser Männerchor

(red) Die Sänger des Lüttringhauser Männerchores laden zur wöchentlichen Probe ein. Neue Sänger sind herzlich willkommen.

Jeden zweiten Donnerstag

10 bis 12 Uhr, Quartierstreff Klausen, Karl-Arnold-Straße 4a

Beratung zum Thema Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen

(red) Die Stadtverwaltung berät über Fragen rund ums Älterwerden, darunter über Themen wie wie Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen und rechtliche Betreuung.

An jedem zweiten und vierten Donnerstag

10 bis 12 Uhr, BBZ Mollplatz 3

Wohn- und Pflegeberatung

(red) Gut beraten im Quartier: Der städtische Fachdienst Soziales und Wohnen bietet ein kostenloses Beratungsangebot an. An jedem zweiten Donnerstag im Monat geht es bei der Wohnberatung um „Wohnen im Alter und bei Pflegebedürftigkeit“. An jedem vierten Donnerstag richtet sich die Pflegeberatung an Pflegebedürftige sowie deren Angehörige. Dabei geht es beispielsweise um den Weg zur Beantragung eines Pflegegrades.

An jedem Freitag

14 bis 17 Uhr, Quartierstreff Klausen, Karl-Arnold-Straße 4a

Stress im Medienschwungel?

(red) Wie funktioniert WhatsApp, wie erstelle ich eine E-Mailadresse oder wie vereinbare ich digital einen Termin. Hier erhalten alle Interessierten Hilfe bei der Bedienung von Smartphone, Tablet und Laptop und Unterstützung in der digitalen Welt.

An jedem Samstag

14 bis 16 Uhr, Tierheim Remscheid, Schwelmer Straße 86

Basar und Cafeteria

(red) Die Erlöse kommen dem Tierheim zugute.

An jedem Montag

10:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr, Mollplatz 3, 42897 Remscheid

Englisch für Senioreninnen

(red) In ungezwungener Atmosphäre Englisch lernen oder auffrischen. Kontakt: Marliese Sieper Tel.: 02191 / 63711. Anmeldung erforderlich.

Gottes Garten

„Gott blickte sich in seinem Garten um und fand einen leeren Platz.
Dann schaute er auf die Erde herab und sah dein liebes Gesicht.
Er schloss dich in seine Arme und hob dich empor zur Ruhe.“



Oma Inge

Gertrud Schöngart

geb. Bloch

* 25. 02. 1930 † 01. 05. 2026

„Danke, danke.“

Jörg und Klaudia mit Ruben
Julia und Alex
Sabrina und Hannes
Tanja und Gunnar mit Julian
Tomala

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 12. Mai 2026, um 12.00 Uhr von der
Kapelle des Friedhofes Remscheid-Lüttringhausen, Friedhofstraße, aus statt.

Statt Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende auf das Konto:
Schoengart, IBAN DE32 3406 0094 0003 5370 32
– Verwendungszweck: Lotsenpunkt Lennepe – Oma Inge –.

KURZ BERICHTET...

Teilnehmer*innen für neue Selbsthilfegruppe zum Thema Krebs gesucht

(red) In Remscheid wird eine neue Selbsthilfegruppe für Menschen mit einer Krebserkrankung ins Leben gerufen. Sie richtet sich an Betroffene, die sich gegenseitig unterstützen und ihre Erfahrungen miteinander teilen möchten. In einem geschützten und vertrauensvollen Rahmen bietet die Gruppe Raum für den Austausch über Krankheitsverläufe, Behandlungsformen und Therapien. Darüber hinaus stehen das gegenseitige Zuhören, Mutmachen und Kraftgeben im Mittelpunkt. Ziel ist es, ein unterstützendes Netzwerk von Betroffenen für Betroffene aufzubauen. Weitere Informationen zur Gruppe und Anmeldungen bitte per E-Mail an das Selbsthilfe-Büro Remscheid: Telefon: 02191 29 20 71 oder E-Mail: selbsthilfe-remscheid@paritaet-nrw.org